



„Bei  
uns steht der  
Mensch im  
Mittelpunkt.“

SOZIALVERBAND

**VdK**

BADEN-WÜRTTEMBERG



## **Unterstützte Kommunikation – Vortrag am 15. April 2026**

Sozialverband VdK Baden-Württemberg e. V.

Das Fazit vorneweg – Wer nicht dabei war, hat was verpasst! Nach einer kurzen und knackigen Begrüßung durch den Ortsverbandsvorsitzenden Harald Weickum wurde im Vortrag von Martina Issler und Martina Michl im Gärtnerhaus schnell klar, wie wichtig Kommunikation für uns alle im täglichen Lebens ist. Zuerst waren die Besucher gefragt! Sie sollten ohne Worte, nur mit Gestik und Mimik, von einem schönen Erlebnis berichten. Schnell war klar, wie wichtig es ist „SPRECHEN“ zu können. Wie kann ich sagen, dass ich das Mittagessen lecker fand oder dass ich Schmerzen habe, wenn die Stimme fehlt. Hier kann im ersten Moment Gebärdensprache helfen. Aber wussten Sie, dass es auch in der deutschen Gebärdensprache Dialekte gibt, oder dass die Meinung „Wer nicht reden kann ist blöd“ immer noch sehr verbreitet ist? Es entstand eine lebhaftige Diskussion über die Schnelligkeit der Nachrichtensprecherinnen und Sprecher und die zunehmende Hinterlegung von Schauspielerdialogen mit Filmmusik. Dies stört nicht nur ältere und/oder hörgeschädigte Menschen. Zum Ende der Veranstaltung wurden viele nützliche Alltagshelfer vorgestellt, vom „Ohne Worte Buch“ bis zum sprechenden Tablet. Per Bild, aber vor allen Dingen auch „händisch“ zum Anfassen. Die richtige Auswahl muss dann individuell für jeden sprachlosen Menschen gefunden werden. Hierbei können die Referentinnen, Mitarbeiterinnen der **LebensWerkstatt für Menschen mit Behinderung e.V.** in Heilbronn, behilflich sein – Herstellerneutral und mit persönlicher Beratung. Und auch eine gemeinsame Forderung der LebensWerkstatt und des Sozialverband VdK wurde gefunden:

**Kommunikation ist ein Grundrecht – Wann setzt die Bundesrepublik Deutschland endlich die EU-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) vollumfänglich um ???**

Was alle Teilnehmer mit nach Hause nehmen können war die Erkenntnis, dass man auch ohne Sprache aber mit Mimik eine „beleidigte Leberwurst“ gestikulieren kann.